IMT Nuremberg Archives

H – 2053

International Court of Justice

H2053 – 0002

A b s c h r i f t

Ri-Exhib. Nr. 20.

aus Dokument der deutschen Politik Band I

45. Aufruf der Reichsregierung an das deutsche Volk zum Austritt aus dem Voelkerbund vom 14. Oktober 1933.

Die deutsche Reichsregierung und das deutsche Volk sind daher eins in dem Beschlusse, die Abruestungskonferenz zu verlassen und aus dem Voelkerbund auszuscheiden, bis dieser wirkliche Gleichberechtigung unserem Volke nicht mehr vorenthalten wird.

Die deutsche Reichsregierung und das deutsche Volk sind entschlossen, lieber jede Not, jede Verfolgung und jegliche Drangsal auf sich zu nehmen, als kuenftighin Vertraege zu unterzeichnen, die fuer jeden Ehrenmann und fuer jedes ehrliebende Volk unannehmbar sein muessen, in ihren Folgen aber nur zu einer Verewigung der Not und des Elends des Versailler Vertragsdiktates und damit zum Zusammenbruch der zivilisierten Staatengemeinschaft fuehren muerden.

Die deutsche Reichsregierung und das deutsche Volk haben nicht den Willen, an irgendeinem Ruestungswettlauf anderer Nationen teilzunehmen, sie fordern nur jenes Mass von Sicherheit, das der Nation die Ruhe und Freiheit der friedlichen Arbeit garantiert. Die deutsche Reichsregierung und das deutsche Volk sind gewillt, diese berechtigten Forderungen der deutschen Nation auf dem Wege von Verhandlungen und durch Vertraege sicherzustellen.

Die Richtigkeit der Abschrift bestaetigt :

Dr. Martin Horn
Rechtsanwalt

INTERNATIONAL MILITARY TRIBUNAL
NURNBERG, GERMANY
Ri Exhibit 20
March 27 Filed 1946

Filed March 27, 1946
H B Wiley
Secy

H-2053

Ri-Exhibit Nr. 20

Dokumentenbuch Seite 44

Dokumente Joachim von R i b b e n t r o p

20

H2053 - 0003